

Aufgabe für die Masterarbeit

Sascha Straub

(Matrikel-Nr.: 914918)

Thema: Strategien für regionale Wirtschaftswege im Bereich der Gemüsegroßmärkte in der Pfalz

Aufgabenstellung:

Im Rahmen dieser Arbeit soll folgendes untersucht werden:

1. Stellen Sie anhand der Ergebnisse verfügbarer Literaturquellen in knapper Form dar, welche Herausforderungen für die Erhaltung und Weiterentwicklung des Wirtschaftswegenetzes bestehen. Dabei sind insbesondere die Überlegungen der Projekte in Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz und Bayern wichtig. Die Richtlinien für den Ländlichen Wegebau (RLW) – Teil 1: Richtlinien für die Anlage und Dimensionierung Ländlicher Wege (August 2016) – bilden die Basis für eine zukunftsorientierte ländliche Wegeinfrastruktur.
2. Erläutern Sie zusammenfassend die speziellen Probleme und Herausforderungen für den Bau von übergeordneten Verbindungswegenetzen in der hoch verdichteten Region Vorderpfalz, insbesondere im oben beschriebenen Freilandgemüseanbaugbiet.
3. Die Überquerung von klassifizierten Straßen erfordert in vielen Fällen Brücken, die in der Vergangenheit oft mit steilen, unübersichtlichen Rampen ausgestaltet wurden. Die Problemstellung ist anhand von Beispielen (ggf. mit Graphiken und Bildern) zu erläutern sowie mengenmäßig und vom Kostenaufwand für eine Befahrbarkeit mit modernen Gerätegarituren für die Region Vorderpfalz abzuschätzen. Es ist ein Lösungsmodell zu skizzieren.
4. Die Überquerung von Bahnstrecken ist meist nur auf unbeschränkten Bahnübergängen möglich. Die Problemstellung ist anhand von Beispielen (ggf. mit Graphiken und Bildern) zu erläutern sowie mengenmäßig und vom Kostenaufwand für eine Befahrbarkeit mit modernen Gerätegarituren für die Region Vorderpfalz abzuschätzen. Es ist ein Lösungsmodell zu skizzieren.
5. Der stark zunehmende Transport von Gemüse mit riesigen Transportfahrzeugen durch ausge dehnte große Dörfer verursacht täglich Staus und Konfliktsituationen aller Art. Die Problemstellung ist anhand von Beispielen (ggf. mit Graphiken und Bildern) zu erläutern sowie im Hinblick auf landwirtschaftliche „Umfahrungsnetze“ mengenmäßig und vom Kostenaufwand für moderne Gerätegarituren im Bereich der Region Vorderpfalz abzuschätzen.
6. Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz hat als sogenannte „Pfalzmarkterschließung“ ein besonderes Wirtschaftswegenetz entwickelt und bereits teilweise bautechnisch und flurbereinigungsbezogen umgesetzt. Dieses konkrete Projekt ist im Hinblick auf die plane-

rischen, finanziellen, bautechnischen und landespflegerischen Rahmenbedingungen zu untersuchen und in geeigneter Form mit Beispielen (ggf. mit Graphiken und Bildern) aufzubereiten.

7. Aus den unter 1. bis 6. diskutierten Herausforderungen und Handlungsansätzen sind Lösungsvorschläge und eine Bewertung der dringendsten Aufgaben abzuleiten.

Prof. Axel Lorig

Zeitraum der Bearbeitung: 15.08.2017 – 15.02.2018